
Protokoll über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 08.03.2022

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 20:15 Uhr
Ort: Aula der Fontane Grundschule
(Fontanestraße 9, 15848 Beeskow)

Teilnehmer:

Mitglieder: Birnack, Eberhard , Buhrke, Barbara , Engel, Marco , Filkow, Tobias , Gierke, Bastian , Jurisch, Rosemarie , Lenhardt, Norbert , Niederstraßer, Karin, Dr. , Pachtner, Georg , Rintisch, Nadine , Scholz, Sieghard , Schulze, Ralf , Steffen, Frank , Wernicke, Christian , Wusterhausen, Axel , *Mitarbeiter der Verwaltung:* Bartelt, Kerstin , Schulze, Steffen ,

entschuldigt:

Mitglieder: Rudolph, Hartmut , Tschampke, Klaus , Weichselbaum, Klaus , Wiebicke, Sven ,

A) öffentlicher Teil

TOP 1 Feststellung laut Geschäftsordnung

1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung

Die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung wurde ordnungsgemäß einberufen.

1.2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wurde mit 14 Abgeordneten + Bürgermeister festgestellt.

1.3. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde einstimmig beschlossen.

1.4. Zweitunterschrift

Die Zweitunterschrift erfolgt durch Herrn Tobias Filkow.



Kreisstadt
BEESKOW



Mitglied der Arbeitsgemeinschaft
»Städte mit historischen Stadtkernen
des Landes Brandenburg«

Sprechzeiten:

Dienstag und Donnerstag:
9 - 12.30 und 13.30 - 18 Uhr
Freitag: 9 - 12.30 Uhr
Montag und Mittwoch:
Termine nach Vereinbarung

Bankverbindungen:

Sparkasse Oder Spree
BLZ: 170 550 50 | Konto: 2108801173
Raiffeisen-Volksbank Oder Spree eG
BLZ: 170 624 28 | Konto: 8800

Index:

1.5. Einwohnerfragestunde

Frau Laue äußert sich zu den Wohngebietsvorhaben der Stadt Beeskow. Sie schlägt den Aufbau von Fernwärmenetzen, als Alternative zu individuellen Heizungsanlagen vor. Sie erkundigt sich nach dem Stand des Klimaschutzkonzeptes. Das aktuelle ist von 2012. Bei Bauvorhaben müsse der Aspekt der Klimafolgeschädenanpassung stärker berücksichtigt werden.

Der Bürgermeister antwortet, dass sich an das Klimaschutzkonzept die Maßnahmepläne im Rahmen der Zertifizierung und Rezertifizierung des Europäischen Energy Award (eea) angeschlossen haben. Diese würden durch die Verwaltung umgesetzt.

TOP 2 Protokollkontrolle vom 18.01.2022

Das Protokoll wurde bestätigt.

TOP 3 Abberufung und Verabschiedung der ausgeschiedenen Mitglieder des Seniorenbeirates

Die ausgeschiedenen Mitglieder des Seniorenbeirates wurden abberufen und verabschiedet.

TOP 4 Sachstandsbericht Bürgermeister

BV/018/2022/BM

Beschlussvorschlag:

Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung erhalten beiliegend eine Tabelle, die den aktuellen Umsetzungsstand der Beschlüsse der vorherigen Sitzungen darstellt und nehmen diese zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	15
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP 5 Strukturentwicklung Kitas Beeskow

BV/006/2022/II

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Beeskow beschließt:

1. Die Verwaltung wird beauftragt den Betreibervertrag mit der AWO Brandenburg Ost für die Kita Benjamin Blümchen dahingehend zu ändern, dass voraussichtlich ab dem 01.01.2024 die Räume der neu zu errichtenden Kita in den Vertrag aufgenommen werden.

2. Die Räume der bisherigen Kita sind an die Stadt zu übergeben.
3. Mit dem DRK und der AWO ist bis spätestens 30.06.2023 ein Konzept zu erarbeiten, in dem den Eltern/ Kindern und den Erziehern die Weiterbeschäftigung bzw. die weitere Betreuung entweder in der neu zu errichtenden Kita in der Fontanestraße in Trägerschaft der AWO oder in der Kita Kiefernzwerg ab 01.01.2024 angeboten wird.
4. Im Rahmen dieser Veränderung ist sicherzustellen, dass eine Integrations-Kita in Beeskow erhalten bleibt.
5. Die Kita Biene Maja in der Rathenaustraße wird voraussichtlich zum 01.01.2024 geschlossen.
6. Zur Umsetzung der Variante der Erweiterung Kita Kiefernzwerg gemäß Punkt 3 wird das Familienzentrum an einen innenstadtnahen Standort verlagert. Die Verwaltung wird beauftragt mögliche Standorte zu prüfen und der SVV einen Vorschlag zu unterbreiten.
7. Nach Abschluss dieses Prozesses ist die leerstehende Kita Benjamin Blümchen in der Fontanestraße zu sanieren und eine räumliche Verlagerung der Kita Spreespatzen der Lebenshilfe vertraglich zu regeln.

Die namentliche Abstimmung wurde durch die Fraktion DIE Linke von Herrn Filkow beantragt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	11
Nein:	3
Enthaltung:	1

Namentliche Abstimmung siehe Anlage.

TOP 6 Änderung der Richtlinie für die Träger von Kita- und Horteinrichtungen in der Stadt Beeskow zur Erhebung von Elternbeiträgen für die Betreuung von Kindern BV/007/2022/II

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordneten der Stadt Beeskow beschließen die beiliegende Richtlinie zur Erhebung von Elternbeiträgen in Kita- und Horteinrichtungen in der Stadt Beeskow.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	0
Enthaltung:	6

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB wird in Form einer 2-wöchigen Planauslage mit Gelegenheit zur Äußerung und zur Erörterung der Planung durchgeführt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	15
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP 13 Widmung eines Teilstücks "Bornower Berg" BV/112/2021/I

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Beeskow beschließt die in der Anlage beigefügte Widmungsverfügung. Das Teilstück der Straße „Bornower Berg“ wird als öffentliche Verkehrsfläche gewidmet.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	15
Nein:	0
Enthaltung:	0

**TOP 14 Ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt BV/014/2022/BM
Beeskow, einschließlich ihrer Ortsteile zur
Genehmigung von weiteren verkaufsoffenen
Sonntagen aus Anlass besonderer Ereignisse für das
Jahr 2022**

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Beeskow beschließt die ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt Beeskow, einschließlich ihrer Ortsteile zur Genehmigung von weiteren verkaufsoffenen Sonntagen aus Anlass besonderer Ereignisse für das Jahr 2022.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	15
Nein:	0
Enthaltung:	0

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Beeskow nimmt den vorläufigen Jahresabschluss für das Jahr 2021 zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	15
Nein:	0
Enthaltung:	0

Beschlussvorschlag:

Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung nehmen die Darstellungen des Kämmerers zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	15
Nein:	0
Enthaltung:	0

Anfrage von Herrn Wernicke zur Ausführung der Bankette Zuwegung Lübbener Ch. zum Sportplatz.

Antwort der Verwaltung: Der Eingriff in die Natur sollte möglichst gering ausfallen. Deshalb wurde in der Planung festgelegt, dass sich die Befestigung im Rahmen der ehemaligen Schotterpiste bewegt, sich weitestgehend an den vorhandenen Höhen orientiert und keine Versiegelung erfolgt. Deshalb wurden auch die Bankette mit Natursteinschotter hergestellt. Die Maßnahme wurde entsprechend ausgeführt und abgenommen. Es wird von einer nach und nach walddtypischen Begrünung ausgegangen.

Anfrage von Herrn Engel zum Radwegebau nach Kohlsdorf (Einbau Recycling).

Im Baufeld liegen TW-Schutzzonen vor, weshalb Teilbereiche einen Unterbau mit Naturschotter statt mit Recycling erhalten müssen. Zwischen 0+000 und 0+170 war für die Haufwerksbildung des zu untersuchenden Aushubs, den späteren Abtransport sowie für die Umverlegungsarbeiten der Telekom- und Stromleitungen (einschl. Umsetzen Verteilerschrank) die Herstellung einer Baustraße notwendig. Aufgrund des sehr gering tragfähigen Untergrundes musste die Baustraße mit einer Dicke von 30cm eingebaut werden.

Da zu diesem Zeitpunkt kein Naturschotter lieferbar war, wurde auf einem Flies / Geotextil Recycling eingebaut. Auf dieser Baustraße wurde später der weitere Wegeaufbau (insgesamt 60cm Schottertragschicht wegen geringer Tragfähigkeit des Untergrundes) vorgenommen. In diesem Moment wurde der Aufbau mit dem gleichen Material fortgesetzt, ohne zu beachten, dass in diesem Abschnitt Naturschotter einzusetzen war. Der Bauüberwachung ist dieser Fehler erst aufgefallen, als die Rückbauaufforderung der Unteren Wasserbehörde vom 15.02.2022 eingegangen ist. Im Zuge des Abtransportes des kontaminierten Aushubbodens erfolgt der Rückbau des gesamten Recyclingmaterial zwischen 0+020 und 0+170. Anschließend erfolgt der Einbau des Naturschotters. Eine genaue Ermittlung der Kosten steht aus.

gez.
Dr. Karin Niederstraßer
Stellvertretende Vorsitzende der
Stadtverordnetenversammlung

gez.
Tobias Filkow
Zweitunterschrift

Für die Protokollführung

gez.
F. Steffen
Bürgermeister